



A-Junioren Saison 2022/2023

JFV FUN A-Junioren Landesklasse Süd

SG Groß Gaglow 0 : 6 A-Junioren am: 17.09.22

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Schliebe Felix					90			0.0
2	Nitschke Philip					90			0.0
3	Brüll Elias Balthasar					90			0.0
4	Freitag Max					90			0.0
5	Niewisch Lukas					90			0.0
7	Bäcker Luca		1			90			0.0
8	Birkhold Benjamin					45		1	0.0
9	Stäpke Lennard					90			0.0
10	Weise Moritz		2			90			0.0
11	Krück Dean-Lennox		2			90			0.0
14	Gustave Djene Nseke		1			90			0.0
6	Nitschke Leon-Pascal					45	1		0.0

Spielbericht

Der JFV reiste auf Sparflamme mit nur einem Wechsler an. Noch mehr Probleme hatten allerdings die Gastgeber. Mit nur zehn Akteuren im Kader gerieten die Gaglower von Beginn an unter Druck. Schon bevor die Krück nach Vorarbeit von Luca Bäcker das 0:1 erzielte hätte der JFV schon mit drei Toren vorn liegen müssen. Weitere vier Möglichkeiten später brachte Moritz Weise in der 19. Minute einen herrlichen Distanzschuß von halblinks zum 0:2 im gegnerischen Kasten unter. Obwohl die Fußballunion im wieder im Spielaufbau Probleme hatte, konnten die Mannen um Kapitän Luca Bäcker weiter Chancen am Fließband verzeichnen. Ein toller SG Kepper, überhastete oder ungenaue Abschlüsse verhinderten eine bei Weitem höhere Führung zur Pause. Mit einer Glanzparade verhinderte Torwart Felix Schliebe sogar den möglichen Anschlusstreffer. Trotz der Führung konnte das Team spielerisch nicht überzeugen. Technische und taktische Fehler ließen viele Wünsche offen. Umstellungen und die Einwechslung von Leon Nitschke machten sich aber schnell bezahlt. Schon gleich nach Wiederanpfiff bediente Leon Stürmer Gustav Nseke der mit seiner schwer zu verteidigenden Art unkonventionell zum 0:3 einnetzte. Nun ließ der JFV die Zügel schleifen und hatte Glück als ein Lattentrfir der Gastgeber ins Feld zurücksprang. Das war scheinbar der nötige Weckruf denn schon im Gegenzug bediente Moritz Weise mustergültig Luca Bäcker, der überlegt zum 0:4 einnetzte. Warum der Schiri hier auf Abseits entschied bleibt wohl immer sein Geheimnis. In der Folgesituation war beim Tor von Luca Bäcker dann nichts mehr auszusetzen. Das gültige 0:4 hatte Dean Krück aufgelegt. Im folgenden Dritten Versuch erledigte dann Dean Krück nach Vorlage von Luca Bäcker dann das 0:5. Kurz vor Ultimo legte Luca noch einmal für Moritz Weise auf, welcher im Stile eines Torjägers zum 0:6 versenkte. Unter dem Strich hat der JFV seine Pflichtaufgabe erfüllt. Bleibt zu hoffen das alle im Team den Stellenwert einschätzen wissen. Selbst bei halber Torausbeute muss der JFV mit fünfzehn Toren im Gepäck nach Hause fahren. Dazu muss sich die Mannschaft aber taktisch und spielerisch weiter entwickeln. GG